

Kleine Anfrage 1274

des Abgeordneten Christian Görke (Fraktion DIE LINKE)

an die Landesregierung

Verbesserung der Bahnanbindung und Zukunft des Schrankenwärterhauses am Bahnhof Kolkwitz (Gołkojce)

Die Gemeinde Kolkwitz (Gołkojce) liegt unmittelbar an der Bahnstrecke zwischen Berlin und Cottbus (Chóšebuz). Um diese optimale Verkehrsanbindung sowohl in die Bundeshauptstadt, als auch in die Lausitzmetropole für die Einwohnerinnen und Einwohner zu erschließen und zugleich eine Verlagerung des Verkehrs von der Straße auf die Schiene zu bewirken, setzt sich die Gemeinde dafür ein, die Attraktivität des vorhandenen Bahnanschlusses zu verbessern. In diesem Zusammenhang wird vor Ort immer wieder die bessere Bedienung des Haltepunkts Kolkwitz (Gołkojce) durch den RE2 gefordert. Ferner bemüht sich die Kommune um eine Aufwertung des Bahnhofsumfeldes einschließlich des ehemaligen Schrankenwärterhauses.

Ich frage die Landesregierung:

1. In welcher Form und mit welcher Taktung ist der Haltepunkt Kolkwitz (Gołkojce) seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2020 an den Regionalverkehr angebunden?
2. In welcher Form und mit welcher Taktung wird dieser Haltepunkt mit Inbetriebnahme des Netzes Elbe-Spree im Dezember 2022 bedient werden?
3. In welcher Form und mit welcher Taktung wird dieser Haltepunkt im Netz Elbe-Spree nach der für das Jahr 2025 geplanten Fertigstellung der Dresdener Bahn bedient werden?
4. Wie bewertet die Landesregierung die Forderung der Gemeinde und einer örtlichen Bürgerinitiative, den Haltepunkt Kolkwitz (Gołkojce) ab Dezember 2022 im Stundentakt anzubinden (gemeint ist eine tatsächlich stündliche Bedienung des Haltepunkts Kolkwitz über einen abwechselnden Halt dort und im Ortsteil Kunersdorf hinaus)?
5. In wessen Eigentum befindet sich gegenwärtig das ehemalige Schrankenwärterhaus in der Kolkwitzer Bahnhofstraße 116?
6. Muss das ehemalige Schrankenwärterhaus im Zuge des zweigleisigen Ausbaus der Bahnstrecke Lübbenau - Cottbus abgerissen werden?

7. Sofern das Gebäude erhalten werden kann, auf welchem Wege hält die Landesregierung eine Nutzung durch die Gemeinde Kolkwitz (Gołkojce) für möglich bzw. wie könnte eine Wiederbelebung zu öffentlichen oder touristischen Zwecken durch das Land unterstützt werden?